

Florian Oepping

Vom Sinai zum Zion?

Das Verhältnis der Gottesbergüberlieferungen im Alten Testament

Die neuere Pentateuchforschung hat die Annahme einer uralten Sinaitradition ins Wanken gebracht. Florian Oepping zeichnet davon ausgehend das Verhältnis der Gottesbergüberlieferungen an einer Vielzahl von Texten im Alten Testament nach. Während die Gottesbergvorstellungen im Nordreich Israel vor allem durch das Motiv der Theophanieschilderung geprägt sind, bilden sich im Südreich Juda die Anfänge der Zionstheologie heraus. In exilischer und nachexilischer Zeit kommt es dann insbesondere in Jerusalem zur Ausgestaltung sowohl der Sinaitradition als auch der Zionstheologie. Die Verhältnisbestimmung »Vom Sinai zum Zion«, wie sie im Alten Testament präsentiert wird, lässt sich auf der Basis der Ergebnisse der vorliegenden Studie nicht halten - vielmehr treten die beiden Gottesbergtraditionen in einen literarischen Dialog.

Florian Oepping Geboren 1986; 2006-14 Studium der Ev. Theologie in Wuppertal, Bochum, Berlin, Zürich und Münster; 2014-16 Studium Antikes Judentum in Bern und Zürich; 2014-18 Doktorand an der Universität Zürich; Promotion in Zürich; 2018-23 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Osnabrück; Post-Doc Fellow der Minerva Stiftung an der Tel Aviv University.



2024. XVI, 300 Seiten. FAT II 152

ISBN 978-3-16-163481-9
fadengeheftete Broschur 99,00 €

ISBN 978-3-16-163482-6
DOI [10.1628/978-3-16-163482-6](https://doi.org/10.1628/978-3-16-163482-6)
eBook PDF

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/vom-sinai-zum-zion-9783161634819/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com